

Verlegeanleitung für Toucan-T "UNI-BACK" Teppichböden

UNI-BACK Ein Rücken von **Toucan-T**

Toucan-T **UNI-BACK** Tufting-Beläge und Module sind mit einem speziellen Rücken ausgestattet. Die Vorteile der Toucan-T **UNI-BACK** Beläge ergeben sich aus dem einzigartigen Liegeverhalten dieser Rückenkonstruktion.

Toucan-T **UNI-BACK** Teppichböden können auf einer Fixierung verlegt werden. Bei Belagswechsel läßt sich der Teppichboden leicht wieder aufnehmen. Natürlich sind die Zusatzezeichnungen "Stuhlrolle", "Antistatik" und "Fußbodenheizung" des Teppichbodens uneingeschränkt gültig.

Die Warenprüfung:

Vor dem Zuschnitt ist die Ware auf erkennbare Mängel oder Fehler zu prüfen. Hilfreich sind dabei vor allem Lieferscheine und Rollenanhänger. Nach Prüfung der Farbe und Qualität sind vor allem auch die Farbgleichheit (bei Verlegung mehrerer Bahnen nebeneinander) und das Vorhandensein von Fehlerstellen zu überprüfen.

Erkennbare (offene) Mängel können nach dem Zuschnitt der Ware von uns nicht mehr anerkannt werden.

Die Anordnung der Bahnen:

Stellen Sie zuerst die Florlage des Teppichboden fest. Danach wird der Teppichboden "grob" in Bahnenlänge zugeschnitten und bahnenweise so in dem Raum ausgelegt, daß alle Bahnen "florgleich" liegen und die Nahtichtung wenn möglich zur Hauptlichtquelle ausgerichtet ist.

Grundsätzlich gilt zwar (nach VOB), daß es dem Auftragnehmer überlassen ist, die Verlegerichtung zu bestimmen wir empfehlen jedoch, grundsätzlich sowohl die Verlegerichtung (aus Verschnittgründen) als auch die Florrichtung mit dem Auftraggeber / Bauherrn abzustimmen.

Zur Vermeidung von Farbunterschieden von Anfang an beachten Sie bitte unbedingt:

Bei der Verarbeitung mehrerer Bahnen in einem Raum sind die Bahnen in der gleichen Reihenfolge, wie sie von der Rolle geschnitten werden, nebeneinander zu legen.

Bei Längsteilungen von Bahnen sind immer die Außenkanten **oder** die Bahnenmitte aneinander zu verlegen.

Bei der Verlegung mehrerer Rollen / Stücke in einem Objekt oder in einem Raum ist der Produktionsreihenfolge der einzelnen Stücke unbedingt Folge zu leisten.

Ein Beispiel:

In einem größeren Objekt sind Teppichrollen mit den Stücknummern 125001 – 125051 zu verlegen. Folglich muß neben der letzten Bahn der Rolle 125001 die erste Bahn der Rolle 125002 verlegt werden, also neben der letzten Bahn der Rolle 125002 die erste Bahn der Rolle 125003 usw., usw.

Stück 125001 Stück 125002 Stück 125003 usw.
1 - 2 - 3 - 4 ----- 1 - 2 - 3 - 4 ----- 1 - 2 - 3 - 4

Es dürfen also beispielsweise keine Bahnen des Stückes 125001 mit Bahnen des Stückes 125008 nebeneinander verlegt werden.

Auch bei der Verlegung von Fliesen ist der Produktionsreihenfolge der einzelnen Stückenummern unbedingt Folge zu leisten.

Sowohl die Bahnen- als auch die Fliesenware ist auf der Verpackung mit der Stücknummer gekennzeichnet.

Die Fixierung:

Zur Verarbeitung von Toucan-T **UNI-BACK** Belägen müssen Sie eine hochwertige Dispersionsfixierung der niedrigsten Emmissionsklasse verwenden:

Einige Empfehlungen:

- **WULFF-HV 9 HAFTVERSTÄRKER**
- **HENKEL / THOMSIT-TK 199**
- **UZIN-UNIVERSALFIXIERUNG**
- **SCHÖNOX-MULTIFIX**
- **BOSTIK-ECOTAC S 60**

Auftrag der Fixierung:

Die Fixierung muß mit einer "Strukturrolle" (keine "Fellrolle") in Verbindung mit einem Abstreifgitter oder einem feinen Zahnpachtel auf einen der DIN 18365 entsprechenden Untergrund aufgetragen werden. Bei Einsatz der Fixierung auf Doppelbodenfugen darf nicht mit dem Zahnpachtel gearbeitet werden, um das Ausfüllen der Doppelbodenfugen mit einer Kleberriefe zu vermeiden.

Die Fixierung muß vollflächig mit einer Auftragsmenge zwischen 100 – 150 g/m² aufgebracht werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Empfehlungen der Klebstoffhersteller.

Besonders wichtig ist:

Der Einlegezeitpunkt für die Ware ist frühestens erreicht, wenn die Fixierung einen transparenten, stark haftklebrigen Film gebildet hat. (ggf. durch eine "Fingerprobe" testen). Eine Benetzung des Toucan-T **UNI-BACK** Rückens durch zu frühes Einlegen in die Fixierung führt zu einer Verklebung des Belages. Der Belag ist nach dem Einlegen in die abgelüftete Fixierung vollflächig anzureiben.

Die in dieser Verlegeanleitung enthaltenen Empfehlungen resultieren aus den Praxiserfahrungen der Toucan-T Anwendungstechnik. Da uns die Verlegebedingungen vor Ort nicht bekannt sind, ist im Zweifelsfalle eine entsprechende Probeverlegung durchzuführen.

Auch für Toucan-T **UNI-BACK** Beläge gilt:

Verlegung, Untergrundvorbereitung, sowie die klimatischen Bedingungen müssen der DIN 18365 und den anerkannten Regeln des Fachs entsprechen (also mindestens 15°C Bodentemperatur, max. 75 % rel. Luftfeuchte und mindestens 18° Raumlufttemperatur).

Der Belag muß mindestens 12 Stunden an die klimatischen Verlegebedingungen angepaßt werden.

Noch ein paar wichtige Hinweise:

Preßanschnitte müssen vermieden werden. Der Toucan-T **UNI-BACK** Belag muß mit ein wenig "Luft" zur Wand angeschnitten werden. Die Stauchung des Belages würde bei Preßanschnitten zu kleinen Beulen im Randbereich führen, weil eine Fixierung die Ware natürlich nicht so fest an den Untergrund bindet wie ein Klebstoff, was sie zwecks der leichten Wiederaufnahme der Ware bei Belagswechsel oder bei Zugriff auf den Unterboden natürlich auch nicht soll.

Wenn Sie im Randbereich, insbesondere bei Modulen, oder an Rundungen kleinere Teppichstücke einsetzen, müssen diese verklebt werden, da sie bei der Unterhaltsreinigung sonst eventuell aufgesaugt werden könnten.

Bei der Verlegung von Toucan-T **UNI-BACK** Modulen auf Doppelboden-Elementen muß darauf geachtet werden, daß die Teppichfliesen im Versatz zu den Doppelbodenplatten verlegt werden.

An stark belasteten Stellen, z. B. Laufstraßen oder Stuhlrollenbereichen, muß die Fixierung bei Belagswechsel, falls erforderlich, erneuert werden.

Wenn Sie einen Toucan-T **UNI-BACK** Teppichboden auf einer Treppe verlegen, können Sie nicht mit einer Fixierung arbeiten. Auch die Toucan-T **UNI-BACK** Beläge müssen auf der Treppe verklebt werden. Wenn hierfür lösemittelhaltige Klebstoffe verwendet werden, ist ein ausreichendes Ablüften der Lösemittel sicherzustellen, da sonst der Belag Schaden nehmen könnte oder keine ausreichende Verklebung erzielt wird.

Allgemeine Hinweise zur Handhabung des **UNI-BACK**-Systems:

Das Toucan-T **UNI-BACK**-System ist ein Verlegesystem, welches die leichte und saubere Wiederaufnahme des Teppichbodens zum Zwecke des Belagswechsels gewährleistet.

Die Beschaffenheit der o. g. Fixierungen und die gute Dimensionsstabilität der Toucan-T **UNI-BACK** Beläge ermöglichen darüber hinaus aber auch ein mehrfaches Aufnehmen und Einlegen der Ware in eine vorhandene Fixierung. Dieser zusätzliche Nutzen des Toucan-T **UNI-BACK**-Systems wird insbesondere bei Verlegungen auf Hohlraum- und Doppelböden gefordert.

Achtung:

Dieser Zusatznutzen kann bei der Verlegung von Bahnenware nur mit Qualitäten realisiert werden, die auf ein Vlies als Trägermaterial getuftet sind. Hierzu gehören alle Qualitäten, die von uns auch als Fliesenware angeboten werden. Alle anderen Bahnen-Qualitäten sind hierfür ohne unsere Zustimmung nicht freigegeben. Ggf. bitte mit uns Rücksprache nehmen.

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß die Fixierung, z. B. bei Arbeiten am Unterboden oder bei Renovierungen, vor Verschmutzungen geschützt wird, da sonst die Haftkraft der Fixierung (also auch das System) erheblich beeinträchtigt wird. Ggf. muß die Fixierung erneuert werden.

Die Bahnenware oder Platinen, die aus Bahnen geschnitten wurden, dürfen nur soweit dies für die Untergrundarbeiten notwendig ist, aufgenommen werden. **Die Restfläche muß in der Fixierung liegen bleiben (gilt nicht für Fliesen)!**

Die Ware, egal ob Fliesen, Platinen oder Bahnen, muß sofort nach Beendigung der Unterbodenarbeiten wieder in die Fixierung eingelegt werden. Ggf. muß die Gesamtfläche, an denen Unterbodenarbeiten ausgeführt werden, in kleinere Teilbereiche (nicht größer als eine Raumeinheit) unterteilt werden. Keinesfalls darf ein kompletter Gebäudebereich, z. B. ein kompletter Gebäudeflur, vollflächig entfernt werden. Die Ware darf auch nicht (auch Teilbereiche nicht) abseits des Verlegeortes gelagert werden.

Ergänzend zu dieser Verlegeanleitung gelten die DIN 18365 sowie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs !!!

Für weitere Fragen:

... erreichen Sie die Toucan-T Carpet Manufacture unter der Rufnummer ...

+ 49 / (0) 21 51 / 84 19 - 0

Stand: 10.2007 / ggf. Gültigkeit erfragen